

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition derselben
zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 170.

Leipzig, Mittwoch den 25. Juli.

1877.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelauslage. + — wird nur baar gegeben.)

Bachem in Köln.

8530. Strafrechtspflege u. Politik. Von e. rheinpreuß. Juristen. gr. 8.
60 R.

Bellmann's Verlag in Prag.

8531. Wellner, M., chronologische Tabellen zur Culturgeschichte, m. Be-
rücksicht. volkswirthschaftl. Zustände seit 1750. gr. 8. * 2 M.

Braun'sche Hofbuchh. in Karlsruhe.

8532. + Programm der grossherzogl. badischen Polytechnischen
Schule zu Karlsruhe f. das Studienj. 1877—78. gr. 8. In Comm.
* 1 M.

Brockhaus in Leipzig.

8533. Heinrichs, W., allgemeines Bücher-Lexikon. 15. Bd., welcher die
von 1868 bis Ende 1874 erschienenen Bücher enthält, hrsg. v. H.
Siegenbaß. 16. Lfg. gr. 4. * 3 M.; Schreibpap. * 4 M.

8534. Pritzel, G. A., Thesaurus literaturae botanicae omnium gentium.
Ed. nova. Fasc. 5—7. (Schluss.) gr. 4. * 20 M.; Velinpap. * 30 M.;
cpl. * 44 M.; Velinpap. * 66 M.

Deubner in Riga.

8535. Malcher, H., die Reinigung u. Entwässerung der Stadt Riga.
Denkschrift. Hoch 4. * 3 M.

8536. Thoms, G., die landwirthschaftlich-chemische Versuchsstation
am Polytechnikum zu Riga. Bericht üb. die Thätigkeit in den
J. 1874/75 u. 1875/76. 2. Lfg. gr. 8. * 2 M.

Hartleben's Verlag in Wien.

8537. + Koß's, P. de, ältere humoristische Romane. Illustr. Ausg. 59. Lfg.
16. 60 R.

8538. + Montépin, L. de, ausgewählte Romane. Illustr. Ausg. 2. Serie.
41. Lfg. 16. 60 R.

8539. + Mysterien e. Palastes ob. der Spion d. Polizeiministers. 14. Lfg.
gr. 8. 60 R.

8540. + Smets, M., Geschichte der österreichisch-ungarischen Monarchie.
12. Lfg. gr. 8. 60 R.

Lorenz in Berlin.

8541. Frauen-Zeitung, wirthschaftliche. Hrsg. v. C. Steinbrecher. 2. Jahrg.
1877. 7. Hft. Hoch 4. Vierteljährlich * 2 M.

Urban & Schwarzenberg in Wien.

8542. Fleischmann, L., üb. Ernährung u. Körperwägungen der Neu-
geborenen u. Säuglinge. gr. 8. * 2 M.

8543. Hofmann, E., Lehrbuch der gerichtlichen Medicin. 1. Hälfte.
gr. 8. * 7 M. 20 R.

Berger-Levrault & Co. in Nancy.

L'Année maritime. 1. Année. 1876. 8. * 3 M. 20 R.

Annuaire de l'armée française pour 1877. gr. 8. ** 9 M.
Eyriand des Vergnes, P. E., l'Archipel des îles Marquises. gr. 8.
* 2 M. 20 R.

Gross, les monstres doubles parasites hétérotypiens ou épigastri-
ques et la séparation des monstres doubles en général. gr. 8.
* 1 M. 35 R.

Règlement sur l'instruction à pied dans le corps de troupe de l'artillerie.
16. Cart. * 80 R.

Nichtamtlicher Theil.

Jubiläum des Herrn G. Westermann.

Es ist schon oft in diesen Blättern und an dieser Stelle die
Rede von hervorragenden buchhändlerischen Ehrentagen und Fest-
lichkeiten gewesen: heute ist wiederum ein neuer herzerfreuender
und erfrischender Bericht über ein 50jähriges Berufsjubiläum zu
verzeichnen, welchen wir dem „Braunschweiger Tageblatte“ ver-
danken.

Am 8. Juli 1877 waren 50 Jahre verflossen, seitdem sich
Herr George Westermann in Braunschweig dem Buchhandel
gewidmet.

50 Jahre! ein endlos langer Zeitraum, wenn man davor —
eine kurze Spanne Zeit nur — wenn man dahinter steht! Was
in dieser Zeit von dem hochgeachteten Jubilare geleistet worden
auf wissenschaftlich literarischem Gebiete, als Buchhändler, mag
hier, als der richtigen und geeigneten Stelle, kurze Erwähnung
finden.

Hochinteressant ist der Lebensgang eines Mannes, der so
große Verdienste um Wissenschaft und Buchhandel hat, wie Wester-
mann; läuft auch eine Verherrlichung seiner Person seinen Prin-
zipien und seinem schlicht-edeln Charakter schnurstracks entgegen, so

fann ein Berichterstatter doch nicht unterlassen, wenigstens die wich-
tigsten Daten, insofern sie ein allgemeines Interesse bieten, hier
folgen zu lassen.

Westermann wurde am 23. Februar 1810 in Leipzig geboren
und sein Vater, ein hochachtbarer Leipziger Kaufmann, ließ ihm die
sorgfältigste Erziehung zutheil werden.

So sehen wir denn, wie der Jubilar nach vollständig absol-
virtem Gymnasialcursus in Freiberg (Sachsen) aus eigenstem An-
triebe sich für den buchhändlerischen Beruf entschied, und am
8. Juli 1827 in die Lehre bei Fr. Bieweg in Braunschweig trat.

Westermann's gediegene Kenntniß erwarben ihm bald Vie-
weg's Zuneigung; nach beendigter Lehrzeit finden wir ihn in
Königsberg (Preu), Leipzig (J. A. Barth), Hamburg (Perthes-
Besser & Maute) in rüstigem und erfolgreichem Weiterstreben.

Nach kurzem Aufenthalte in England ging er an die Gründung
des eigenen Herdes (Mai 1838) und die früheren innigen Bezie-
hungen zu dem Bieweg'schen Hause nahmen noch festere Gestalt
dadurch an, daß Westermann die jüngste Tochter Bieweg's, Fräul.
Blanca Bieweg, als Gattin heimführte.

Mit der 1838 gegründeten Verlagsbuchhandlung verband er

Bier und vierzigster Jahrgang.

374